



DogStem®

**DogStem® –
DER neue Ansatz
bei Osteoarthritis**

tvm
EINE MARKE DER
DP | DÖMES
PHARMA



Was ist DogStem®?

Ihr Hund wurde mit DogStem® behandelt, der ersten und einzigen zugelassenen Stammzelltherapie für Hunde mit Osteoarthritis.*

DogStem ist eine Lösung aus etwa 7,5 Millionen Stammzellen, die in ein Gelenk injiziert werden („intraartikuläre“ Injektion). Aufgrund eines einzigartigen Wirkmechanismus liefert es einen neuen Ansatz, um dabei zu helfen, die Schmerzen Ihres Hundes zu verringern und seine Mobilität und Lebensqualität zu verbessern.

Stammzellen:

- ➔ Verändern das Gelenk von entzündlich zu nicht-entzündlich.
- ➔ Haben das Potenzial, das Fortschreiten der Erkrankung zu verlangsamen.

Was Sie erwarten können

DogStem ist für bis zu mehr als 12 Monate wirksam und hat bewiesen, dass es Schmerzen und Lahmheit verringert und die Mobilität und Lebensqualität verbessert.²

DogStem wirkt sofort, aber es dauert meistens **etwa acht Wochen**, bevor eine Verbesserung zu beobachten ist.

Hunde können Unbehagen nach intraartikulären Injektionen verspüren. Dieses geht meist **innerhalb von 24 bis 48 Stunden** zurück, kann aber gelegentlich bis zu einer Woche anhalten. Bewegungseinschränkung und nur zwei 10-Minuten-Spaziergänge täglich in den ersten 24 bis 48 Stunden nach der Behandlung (oder gemäß den tierärztlichen Empfehlungen) können helfen, **das Wohlbefinden Ihres Hundes zu verbessern**.

Sie können schrittweise aber anhaltende Verbesserungen mit DogStem erwarten.

Eine Studie zeigte Folgendes:

- ➔ **65 % der Besitzer berichteten 8 Wochen nach der Behandlung über eine Verbesserung der Lebensqualität Ihres Hundes²**
- ➔ **59 % gaben an, dass die Wirkungen der Behandlung länger als 6 Monate anhielten²**
- ➔ **Die Hundehalter stellten eine Verminderung der Steifheit sowie eine wachsende Begeisterung Ihres Hundes für Spaziergänge, Herumrennen, Treppensteigen und Spielen mit anderen Hunden fest²**

Behandlung der Osteoarthritis

Osteoarthritis ist eine fortschreitende Erkrankung⁴, die einen erheblichen Einfluss auf Sie und die Gesundheit und das Wohlbefinden Ihres Hundes haben kann.⁵

Es ist wichtig, einen vielseitigen Ansatz zu verfolgen, um die Auswirkungen der Erkrankung zu minimieren und die Lebensqualität Ihres Hundes zu maximieren. DogStem kann gleichzeitig mit anderen Behandlungen und Therapiestrategien eingesetzt werden, wie zum Beispiel: Veränderungen in der Ernährung, der körperlichen Bewegung und der Lebensweise sowie in manchen Fällen zusätzliche Schmerzkontrollmaßnahmen und chirurgische Eingriffe.

Es wirkt anders als viele andere herkömmliche Schmerzmedikamente.

Im Rahmen eines ganzheitlichen Behandlungsplanes kann DogStem helfen, die Lebensqualität Ihres Hundes langfristig zu verbessern.

**Sprechen Sie
mit Ihrer Tierärztin/
Ihrem Tierarzt
über die besten
Behandlungsstrategien
für Ihren Hund.**

* DogStem ist das **erste** und **einzige** in der EU zugelassene Tierarzneimittel mit Stammzellen zur Behandlung der Osteoarthritis bei Hunden.¹

Verbesserung Schritt für Schritt

Sie können den Fortschritt Ihres Hundes verfolgen, indem Sie die täglichen Unterschiede in Bewegung und Verhalten notieren.

Zum Beispiel könnten Sie feststellen, dass Ihr Hund:

- ➔ morgens leichter von seinem Schlafplatz aufsteht
- ➔ mehr Begeisterung zeigt, wenn es ums Gassigehen geht
- ➔ weniger Probleme beim Treppensteigen oder dem Springen auf das Sofa hat.



Bitte befolgen Sie sorgfältig die Ratschläge und
Anweisungen Ihrer Tierärztin/Ihres Tierarztes

Name des Patienten:

Behandeltes Gelenk:

Datum der DogStem® Verabreichung :

Chargennummer:

Praxisstempel:

Ihr nächster Termin ist am _____ um _____

Bitte beachten:



Basisinformation
DogStem® Injektionssuspension (verschreibungspflichtig)

Literaturhinweise:

1. DogStem® Injektionssuspension für Hunde, Fachinformation, Stand 30/11/2022.
2. Punzón, E., et al. (2022). Equine umbilical cord mesenchymal stem cells demonstrate safety and efficacy in the treatment of canine osteoarthritis: a randomized placebo-controlled trial. *Journal of the American Veterinary Medical Association* Vol. 260,15 1947-1955.
3. Kriston-Pál, É., et al. (2017). Characterization and therapeutic application of canine adipose mesenchymal stem cells to treat elbow osteoarthritis. *Canadian Journal of Veterinary Research – Revue Canadienne de Recherche Veterinaire*, 81(1), 73-78.
4. Brondeel, C., et al. (2021). Review: Mesenchymal stem cell therapy in canine osteoarthritis research: "Experientia Docet" (Experience Will Teach Us). *Frontiers in Veterinary Science* 8, 668881.
5. Belshaw, Z., et al. (2020). "You can be blind because of loving them so much": the impact on owners in the United Kingdom of living with a dog with osteoarthritis. *BMC Veterinary Research* 16:190.